

Kann ich mich als Sek1 Lehrer an eine Grundschule in NRW versetzen lassen?

Beitrag von „Lehrer1231238“ vom 26. August 2022 15:39

Hello Leute,

ich arbeite als verbeamteter Lehrer (Sek1) an einer Gesamtschule und würde mich gerne an eine Grundschule hier in NRW versetzen lassen. Ich habe Grund-Haupt-Real- und Gesamtschule studiert und mein Referendariat an einer Realschule gemacht, auch mit dem Abschluss Grund-Haupt-Real- und Gesamtschule . Ich merke jetzt nach knapp 7 Jahren, dass ich doch, wie am Anfang des Studium mal in Erwägung gezogen, an einer Grundschule arbeiten möchte.

Geht das denn überhaupt? Ich habe mal mit meinem zuständigen Personalrat gesprochen und die sagten direkt: Nein! Andere sagen: Kein Problem...

Man hört überall, dass vor allem Grundschullehrer (auch männliche, wie ich) gesucht werden. Was muss ich machen, um da Chancen zu haben?

Danke!!!

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 26. August 2022 15:56

Was immer geht : Bewerbung auf eine Konrektorenstelle

Kenne ich einige die das gemacht haben, um wegzukommen .

Du kannst es auch auf dem normalen Versetzungsweg versuchen. Kann halt dauern.

Beitrag von „Lehrer1231238“ vom 26. August 2022 19:22

Ah, also grundsätzlich ist es aber möglich, auch wenn ich noch nie an einer Grundschule gearbeitet habe und auch mein Ref nicht an einer Grundschule absolviert habe, mich an einer Grundschule versetzen zu lassen? Das klang beim Bezirkspersonalrat komplett anders.

Bei den Konrektorstellen habe ich auch gesehen, dass dort steht „Bisherige Tätigkeit im Grundschulbereich sind wünschenswert“. Heißt, auch wenn ich noch nie in einer Grundschule gearbeitet habe, kann ich mich dort für eine Beförderungsstelle bewerben und Konrektor an einer Grundschule werden?

Beitrag von „RoedeOrm“ vom 26. August 2022 20:05

Zitat von Lehrer1231238

Ah, also grundsätzlich ist es aber möglich, auch wenn ich noch nie an einer Grundschule gearbeitet habe und auch mein Ref nicht an einer Grundschule absolviert habe, mich an einer Grundschule versetzen zu lassen?

Ich hab' genau dasselbe grade gemacht. Naja, fast.

StEx in GHRGe an einer Gesamtschule gemacht (NRW), war dann angestellt an Gesamtschule, Realschule, Grundschule, wieder Gesamtschule, und jetzt hab' ich 'ne Planstelle an einer Grundschule angenommen. Da hat niemand auch nur schief geguckt bei den Unterlagen. So von wegen "Grundschule und Schwerpunkt beim Studium und StEx war aber aber aber Gesamtschule!", das ist ja Wurst - der Abschluss ist ja GRUND-Haupt-Realschule-Gesamtschule.

Also rein formal sollte m.E. nix dagegensprechen.

Gruss,

Orm

Beitrag von „Personaler_BR“ vom 9. September 2022 17:13

Nimm am Versetzungsverfahren teil. Du bringst doch die Lehrbefähigung mit - eine Versetzung ist dann möglich.

Alternativ: Bewirb dich auf eine A13-Beförderungsstelle in deinem Regierungsbezirk oder auf eine Funktion als stellvertretende Schulleitung, wie bereits gesagt. Hier wirst du natürlich das entsprechende Beurteilungsverfahren durchlaufen müssen und eine Stelle im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens gewinnen müssen.